

Datenschutzinformationen
gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit der
Erstellung von Katastrophenschutzplänen

Stand: Mai 2022

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration Postanschrift: Odeonsplatz 3, 80539 München E-Mail: poststelle@stmi.bayern.de Tel.: 089/2192-01
2. Kontaktdaten der / des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie wie folgt: MRin Christina Rölz Postanschrift: Odeonsplatz 3, 80539 München E-Mail: datenschutzbeauftragte@stmi.bayern.de Tel.: 089/2192-4295
3. Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: <ul style="list-style-type: none">• Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).• Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). <p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.</p> <p>Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p>
4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München

	<p>Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html</p>
5. Zwecke der Datenverarbeitung	<p>Das StMI als Katastrophenschutzbehörde hat als Vorbereitungsmaßnahme insbesondere allgemeine Katastrophenschutzpläne und, soweit erforderlich, besondere Alarm- und Einsatzpläne (Katastrophenschutz-Sonderpläne) zu erstellen und fortzuschreiben.</p> <p>Hierzu wird die Anwendung Geographisches Katastrophenschutzinformationssystem (GeoKAT) verwendet. Sie dient auch als Wissensdatenbank für die Katastrophenschutz- und Sicherheitsbehörden und für die Wahrnehmung der Katastropheneinsatzleitung bzw. die Arbeit in den Führungsgruppen bzw. den örtlichen Einsatzleitungen (ÖEL) sowie den Integrierten Leitstellen (ILS).</p>
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<p>Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG i. V. m. Art. 3 Abs. 1 Nr. 1, Art. 5 Abs. 1 BayKSG, Art. 6 und Art. 15 BayKSG, Art. 6 LStVG, Art. 2 Abs. 1 ILSG</p>
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	--
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	--
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<p>Soweit Daten elektronisch gespeichert werden, ist das IT-DLZ am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung als Auftragsverarbeiter mit dem Betrieb der Server beauftragt, auf dem die Daten gespeichert werden.</p> <p>Die Katastrophenschutz-/Sicherheitsbehörden erhalten die Daten für Planungen zur Bewältigung von potenziellen Schadensereignissen, Übungen und Ausbildung in dieser Angelegenheit und für die Bewältigung von Schadensereignissen.</p> <p>Die örtlichen Einsatzleitungen erhalten die Daten zur Bewältigung von potenziellen Schadensereignissen, sowie für Ausbildung und Übungen in dieser Angelegenheit.</p> <p>Die integrierten Leitstellen erhalten die Daten zur Bewältigung von potenziellen Schadensereignissen, sowie für Ausbildung und Übungen in dieser Angelegenheit.</p>
10. Ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	--

11. Ggf. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	--
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	<p>Die Benutzerzugangsdaten unterliegen der laufenden Überprüfung. Sie werden gelöscht, sobald sie für die Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind (z. B. nach Aufgabenwechsel oder Ausscheiden).</p> <p>Die Ansprechpartnerdaten werden laufend mindestens jährlich von den Katastrophenschutzbehörden auf Aktualität überprüft. Sie werden gelöscht, sobald sie für die Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind (z. B. nach Aufgabenwechsel oder Ausscheiden).</p> <p>Die Erfassung, welcher Benutzer Daten eingepflegt bzw. geändert hat, bleibt erhalten bis die Daten geändert oder gelöscht werden.</p>
13. Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	--